Bundesrat Drucksache **135/95**

10.03.95

G

Gesetzesbeschluß
des Deutschen Bundestages

Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen (Gesetz zur Änderung des Bundes-Seuchengesetzes - BSeuchÄndG)

Der Deutsche Bundestag hat in seiner 24. Sitzung am 9. März 1995 aufgrund der Beschlußempfehlung und des Berichts des Ausschusses für Gesundheit (14. Ausschuß) - Drucksache 13/706 - den vom Bundesrat eingebrachten

> Entwurf eines Gesetzes zur Änderung des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen
> (Gesetz zur Änderung des Bundes-Seuchengesetzes - BSeuchÄndG)
> - Drucksache 13/119 -

in der nachstehenden Fassung angenommen:

...

Fristablauf: 31.03.95

Erster Durchgang: Drs. 692/94

Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 1320, 53003 Bonn
Telefon 0228/3820840, Telefax 0228/3820844
ISSN 0720-2946

135/95

Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen

(Gesetz zur Änderung des Bundes-Seuchengesetzes – BSeuchÄndG)

Der Bundestag hat mit Zustimmung des Bundesrates das folgende Gesetz beschlossen:

§ 1

Das Bundes-Seuchengesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. Dezember 1979 (BGBl. I S. 2262), zuletzt geändert durch Gesetz vom 24. Juni 1994 (BGBl. I S. 1416), wird wie folgt geändert:

In § 22 Abs. 4 werden folgende Sätze 2 und 3 eingefügt:

> "Bei Personen, die nicht die Approbation oder Bestallung als Arzt, Zahnarzt oder Tierarzt besitzen, jedoch gemäß Anlage I Kapitel X Sachgebiet D Abschnitt III Nr. 3 Buchstabe b des Einigungsvertrages vom 31. August 1990 (BGBl. 1990 II, S. 885, 1088) die in § 19 Abs. 2 Nr. 2 bezeichneten Arbeiten vor dem 3. Oktober 1994 berechtigt durchgeführt haben, erstreckt sich die Erlaubnis auch auf Untersuchungen nach § 19 Abs. 2 Nr. 2, soweit sie im ärztlichen Auftrag durchgeführt werden. Die Erlaubnis umfaßt keine darüber hinausgehenden ärztlichen Tätigkeiten."

Der bisherige Satz 2 wird Satz 4.

§ 2

Dieses Gesetz tritt am Tage nach der Verkündung in Kraft.

Bundesrat Drucksache **135/95** (Beschluß)

31.03.95

Beschluß
des Bundesrates

Gesetz zur Änderung des Gesetzes zur Verhütung und Bekämpfung übertragbarer Krankheiten beim Menschen
(Gesetz zur Änderung des Bundes-Seuchengesetzes - BSeuchÄndG)

Der Bundesrat hat in seiner 682. Sitzung am 31. März 1995 beschlossen, dem vom Deutschen Bundestag am 9. März 1995 verabschiedeten Gesetz gemäß Artikel 84 Abs. 1 des Grundgesetzes zuzustimmen.

Vertrieb: Bundesanzeiger Verlagsgesellschaft mbH, Postfach 1320, 53003 Bonn
Telefon: 0228/3820840, Telefax: 0228/3820844
ISSN 0720-2946